



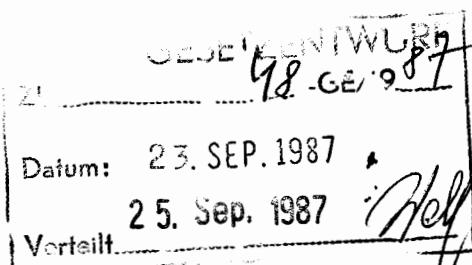
REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

14/SN-48/ME
1 von 3
A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920 755/27-II/A/6/87

Präsidium des
Nationalrates

1017 W i e n



Sachbearbeiter	Klappe/Dw	Ihre GZ/vom
WEINMANN	2378	

Betrifft: Entwurf eines Bundesbehindertengesetzes;
Begutachtungsverfahren

In der Anlage werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme
zum Entwurf eines Bundesgesetzes über die Beratung, Betreuung und
besondere Hilfe für behinderte und hilfsbedürftige Menschen
(Bundesbehindertengesetz - BBG) übermittelt.

Beilage

17. September 1987
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
DUBA

E. S. R. d. A.
Rechitsch



**REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Befreiungshof 2
Tel. (0222) 66 150
~~Fax~~ -Nr. 1570-600
DVR: 0000019

GZ 920 755/27-II/A/6/87

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

1010 W i e n

DRINGEND

Sachbearbeiter

Klappe DW
2378

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines Bundesbehindertengesetzes;
Begutachtungsverfahren

Das Bundeskanzleramt-Sektion II nimmt zu dem mit do. Rundschreiben vom 13. Juli 1987 übermittelten Entwurf eines Bundesbehinderten- gesetzes wie folgt Stellung:

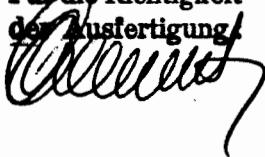
1. Gegen den vorliegenden Entwurf bestehen aus der Sicht der Planstellenbewirtschaftung dann keine Bedenken, wenn der allfällig zu erwartende Personalmehrbedarf - wie in den Erläuterungen angeführt - ausschließlich durch ressortinterne Personalumstchtungen abgedeckt werden kann.
2. Die in den §§ 18 bis 20 des Entwurfes vorgesehene Dokumentation soll offensichtlich ADV-unterstützt geführt werden.

Dagegen bestehen dann keine Bedenken, wenn der hiezu erforderliche Personalbedarf ausschließlich aus der dem Ressort schon bisher zur Verfügung stehenden Personalkapazität abgedeckt wird und 脺berdies die Genehmigung des ADV-Koordinationskomitees bzw. des ADV-Subkomitees zur Implementierung dieser Dokumentation eingeholt wird.

- 2 -

**Unter einem werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme dem
Präsidium des Nationalrates übermittelt.**

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung



17. September 1987
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
DUBA